Basel, den 4.1.2022

Protokoll der KSBS-Vorstandssitzung 10 / 2021 Donnerstag, 17. Dezember 2021, 17.00 – 18.25 Uhr

KSBS-Vizepräsident Mike Bochmann (MB) begrüsst pünktlich zu Sitzungsbeginn auf Microsoft Teams die 59 anwesenden Vorstandsmitglieder. Die anwesenden Vorstandsmitglieder sind wie immer gebeten, sich vor einer Wortmeldung mittels digitalem Handerheben zu melden und kurz mit Namen und Schulstandort vorzustellen. Alle Abstimmungen finden per Handerheben statt.

1. Protokoll der Vorstandssitzung vom 22. November 2021

Das Protokoll wurde von Jean-Michel Héritier (JMH) verfasst. Aus dem Vorstand gibt es keine Wortbegehren dazu.

-//- Das Protokoll wird mit 50 Stimmen genehmigt.

2. Mitteilungen

Aus dem Vorstand

Primarschule (PS): Ein Anliegen aus dem Kindergarten – der jährliche Kredit für Verbrauchsmaterialien wird je nach Schülerinnen- und Schülerzahl auf das private Konto der Lehrperson überwiesen. Erwünscht wäre stattdessen ein vom Kanton dafür bereitgestelltes Konto.

⇒ Der LA nimmt das Anliegen entgegen und wird wieder berichten.

PS: Ein Anliegen aus dem Kindergarten – Es bestehen Probleme mit der Reinigungszeit, welche während der Präsenzzeit der Lehrpersonen kollidiert. Daraus ergeben sich u.a. Fragen zum Datenschutz (z.B. bei Elterngesprächen).

⇒ Der LA nimmt das Anliegen entgegen. Es wird im EKV der Primarstufe besprochen.

PS: Am GeKo-Tag betreuen die Mitarbeitenden der Robi Spielaktionen die Schülerinnen und Schüler (SuS) nicht mehr. Darum müssen neu Mitglieder aus dem Kollegium teilweise die Kinderbetreuung übernehmen.

⇒ KSBS-Präsident Simon Rohner (SR) bestätigt diesen neuen Umstand. Die Betreuung muss neu von TS-Mitarbeitenden und möglicherweise auch durch Lehrpersonen (LP) abgedeckt werden. Der Leitende Ausschuss (LA) sucht nach anderen Lösungen, aber für 2022 wird es vermutlich so ablaufen. Das Betreuungsangebot wird voraussichtlich ganztägig sein.

PS: Die Belastung der Lehrpersonen infolge Corona ist sehr hoch. Es fehlen viele Lehrpersonen infolge krankheitsbedingter Ausfälle. Die Unterrichtsqualität leidet so für die SuS. Trotz vieler Ausfälle und Quarantäneabsenzen müssen Lernberichte und Zeugnisse zu den vor der Pandemie bereits gültigen Bedingungen erstellt werden. Gewünscht wäre von den LP einstweilen entlastende Anpassungen bei der Schullaufbahnverordnung

- ⇒ SR: Ein solcher Antrag wurde letztes Jahr bereits von der KSBS gestellt und vom Erziehungsdepartement (ED) abgelehnt.
- ⇒ Im heutigen Kontaktgespräch mit der Volksschulleitung (VSL) wurde das Anliegen erneut vorgebracht und wiederum abgelehnt.
- Aktuell existiert dazu auch ein politischer Vorstoss im Grossen Rat.

PS: Der Konsum des Online-Spiels «Squid Game» ist für jüngere Kinder sehr grenzwertig. Die unterstützenden kantonalen Fachstellen sollten für Eltern aufklärende Informationen dazu bereitstellen.

⇒ Der LA nimmt das Anliegen entgegen und wird wieder berichten.

Aus dem Leitenden Ausschuss (LA)

Infomentor und dessen Nachfolge

Die VSL hat den Bedarf für eine bedienungsfreundliche Software festgestellt. Darum sucht sie nach einem guten Nachfolgeprogramm für Infomentor. Dieses wird nach erfolgter Eignungsabklärung bei den Nutzerinnen und Nutzern voraussichtlich ab 2024 eingesetzt.

Lernberichte im 1. Zyklus

SR berichtet von einem Gespräch zwischen dem LA und der Stufenleitung Primar sowie der Fachstelle Pädagogik. Die Aussagen aus der KSBS-Konsultation vom 8.12.2021 enthielten sowohl die quantitativ verlangten als auch sehr viele differenzierte, qualitative Rückmeldungen. Die KSBS möchte, dass das Thema aufgrund dieser Feedbacks aus der Konsultation weiterbearbeitet wird und die Lernberichtformulare nochmals überprüft werden: u.a. auf bessere sprachliche Verständlichkeit, auf verständliche Kompetenzbeschreibungen und auf die bestehenden Unterschiede zwischen PS und KG. Eine Inkraftsetzung neuer Lernberichte kommt also frühestens 2023/24 in Frage. Die Kompatibilität mit 2. und 3. Zyklus wird dabei ebenfalls geprüft.

Angespannte Stellvertretungssituation in Riehen / Bettingen (R/B)

Der LA hat dazu mit der Abteilungsleitung Bildung und Familien (ALBF) ein Gespräch geführt. Letzterer war die von vielen LP beschriebene Problematik infolge eines Mangels an Stellvertretungspersonen kaum bekannt. SR vermutet, dass die existierenden Vakanzen primär von den Schulleitungen (SL) am Schulstandort gelöst werden und bei der Zentrale nicht prioritär um Unterstützung nachgefragt wird.

Wortmeldung aus dem Vorstand

Gerade heute konnte die zentrale Vermittlungsstelle auf Anfrage niemanden schicken. Wo genau können sich LP hinwenden, um auf bestehende Schwierigkeiten aufmerksam zu machen?

⇒ Der LA verweist auf den gewohnten «Dienstweg»: LP – SL – ALBF sowie Leitung HR.

Konsultation Richtlinien Tagesstrukturen (TS) R/B

Die grosse Mehrheit der befragten KSBS-Mitglieder war grundsätzlich mit den neuen Richtlinien einverstanden. Auf die dabei bestehenden Sorgen betreffend der aktuell engen Raumsituation wurde ausdrücklich hingewiesen. Allfällige Mischnutzungen zwischen Unterricht und Betreuung sollen auf keinen Fall zu einem Verteilkampf führen. Stattdessen braucht es mehr und genügend Schulraum.

Basler Schulblatt (BSB)

SR berichtet über zwei aktuelle Artikel der KSBS zum Thema Partizipation und bedankt sich namentlich bei den teilnehmenden LP aus einer Gesprächsrunde dafür. Alle Artikel sind auch auf der KSBS-Website aufgeschaltet. Dort befindet sich auch sämtliche Konsultationsunterlagen.

3. Gesamtkonferenz (GeKo) 2021

MB führt ins Thema ein. Der Vorstand bespricht zuerst die Gestaltung des «Basisfensters».

- **Basisfenster** (Blitzlichter, Stimmen aus den Standorten)
- Es liegen zwei Meldungen zu Beiträgen zum Basisfenster vor:
 - 1. Film «Majolika» aus dem Gymnasium Leonhard (GL)
 - 2. «Wellentag» an der PS Thierstein

Zwei Lehrpersonen berichten dazu:

- 1. Sabine Buxtorf: Der Film kann auf der GL-Website eingesehen werden. Über 100 SuS waren an einer Wandbemalung im Rahmen des BG-Unterrichts daran beteiligt.
- 2. Rebekka Gebhard: Den Wellentag gibt es seit ungefähr drei Jahren. Er ist gedacht als Übergangsvorbereitung für Klassen, welche bald neue Lehrpersonen und / oder Fächer erhalten. Der Wellentag findet vom KG bis zur 6. PS-Klasse statt. Die SuS erhalten dabei

ein Schnupperangebot von drei Lektionen an einem Vormittag. Auch die zukünftigen Sek-SuS erhalten neue Infos aus ihrer zukünftigen Schulstufe in Form einer Powerpoint-Präsentation. Die PS Thierstein wünscht sich eine Ausdehnung dieser Idee auch auf andere Schulstandorte.

Beschluss

-//- Der KSBS-Vorstand begrüsst die beiden Basisfenster-Ideen mit grossem Mehr.

Struktur der Veranstaltung (GeKo-Nachmittag) und Weiterbildungsteil

- Für den **GeKo-Morgen** gibt es zwei Planungsvarianten:
- a) in St. Jakobshalle (Präsenz)
- b) Studio-Variante (digital)
- ⇒ Der Entscheid, ob a) oder b), wird evtl. erst recht knapp vor der GeKo fallen. Das Bauchgefühl vermutet im Moment eher die Variante b).
- ⇒ Als Referentin zugesagt hat Sarah Genner, Digitalexpertin und Medienwissenschafterin. Der LA hatte dazu Empfehlungen von LP erhalten.
- Das **GeKo-Mittagessen** für Vorstandsmitglieder und Gäste findet nur statt, wenn die GeKo in der St. Jakobshalle durchgeführt werden kann (Variante a).
- Das Programm des GeKo-Nachmittags wird wiederum in der Verantwortung der Standort-Konferenzen festgelegt. Ein Informationsbrief des LA folgt dazu rechtzeitig. Ein Ausschnitt daraus:

Wichtig ist, dass die Themen aus Sicht der Konferenz sinnvoll sind und die Konferenzarbeit stärken. Zum Beispiel mit einem Thema, für das sonst immer zu wenig Zeit ist, ein Austausch mit einer anderen Schule, ein Kollegiums-Event zur Stärkung des kollegialen Zusammenhalts, eine Weiterbildung im Team, eine Positionierung in einer pädagogischen Frage wie der Digitalisierung etc. wären beispielsweise denkbar. Genauso wie eine Vertiefung der Inhalte, welche im Weiterbildungsteil der GeKo angeboten werden.

Wichtig ist eine Rollenklärung: Die KSBS gibt <u>ihren</u> Nachmittag an die Schulkonferenzen ab für deren Konferenzthemen vor Ort! Es liegt also in der Verantwortung der Konferenzvorstände, dass sich die Schulkonferenz darüber austauschen und definieren kann, wie man diese Zeit nutzen möchte. Absprachen und Kooperation mit der Schulleitung sind sinnvoll.

Möglicher Antrag

Die Stossrichtung eines Antrags wurde an der letzten Vorstandssitzung bereits festgelegt. Inzwischen ist eine Weiterentwicklung des «Antrags Schulraumplanung» nach verschiedenen Gesprächen erfolgt. Die Konkretisierung sieht zwei Handlungsebenen vor:

- a) Sofortmassnahmen für «Hotspots»
- b) Institutionalisierung einer «pädagogischen Beratung» in verschiedenen Phasen des Planungsprozesses.

Rückmeldungen dazu aus dem KSBS-Vorstand:

- Das Thema ist sehr wichtig, sowohl für die Tagesstrukturen als auch für den Unterricht. Mehr Transparenz bei der Raumplanung ist sehr erwünscht.
- Ich finde das eine sehr gute Sache, insbesondere die partizipativen Aspekte davon. Bei uns wurden die in die Bauplanung involvierten Lehrpersonen von der Schulleitung bestimmt und nicht von der Schulkonferenz dafür mandatiert.

Wiederwahl des LA

Die Wahl ist an der GeKo 2021 bereits erfolgt:

-//- Die Vollversammlung hat die Wiederwahl der bestehenden LA-Mitglieder für den Rest der Amtsperiode 2020 – 2024 bestätig. Das Stimmenergebnis lautet:

Simon Rohner 3279 Michael Bochmann Grob 3231 Christoph Tschan 3267 Jean-Michel Héritier 3244 Marianne Schwegler 3299

SR verweist auf die Diskussionen dazu an und nach der letzten GeKo, bei welchen vorwiegend die Rechtsgültigkeit des Wahlverfahrens besprochen wurde. Der damalige Initiant hatte sein Anliegen nach gemeinsamen Gesprächen mit dem LA nachträglich zurückgezogen. Der LA betrachtet die Wahlen auch aufgrund des eindeutigen Ergebnisses inklusive Stimmenanteil für rechtskräftig und möchte aus Gründen der Verhältnismässigkeit vor den ordentlichen Erneuerungswahlen im Jahr 2024 nicht nochmals eine weiteres Wahlverfahren durchführen.

Beschluss

-//- Der KSBS-Vorstand bestätigt diese Haltung mit 46 zu 0 bei fünf Enthaltungen.

Jahresbericht KSBS 2021

Eine Rohfassung wird bis am 19. Januar 2022 vorliegen. Fürs Gegenlesen vor der nächsten Vorstandsitzung vom 31.1.2022 werden drei LP gesucht, welche über ihre Eindrücke an dieser Sitzung berichten werden.

- ⇒ Es melden sich Veronika Mickisch, Isabelle Neuhofer und Simone Renz dafür herzlichen Dank!
- Stimmenzählerinnen und Wahlbüro: laut dem bestehenden Modus hat der KSBS-Vorstand 58 Sitze. Für die GeKo benötigt der LA 20 Stimmenzähler:innen und 6 Mitglieder für das Wahlbüro. Im Falle einer Präsenz-GeKo an der Reihe wären dieselben Schulstandorte wieder an der Reihe wie zuletzt 2019:

PS Bruderholz, PS Brunnmatt, PS Hirzbrunnen, PS Isaak Iselin, PS Neubad, PS Peter/Münsterplatz, PS Schoren, PS Sevogel, PS St. Johann, PS Thierstein, PS Vogelsang, PS Volta, PS Hinter Gärten, PS Wasserstelzen, Sek Leonhard, Sek Theobald Baerwart, Sek Vogesen, Sek Wasgenring, Gym Kirschgarten, Gym Leonhard, FMS, SfG, KIS, Tagesstruktur, Heimschulen JFS und Psychomotorik.

Im Falle einer Online-GeKo wären hingegen nur zwei Personen nötig (vor Ort im Studio als Stimmenzähler:innen. Diese beiden würden erst später vom LA bestimmt.

⇒ Die Meldung der Stimmenzähler:innen an den LA sollte bis spätestens Ende Januar und somit vor der nächsten Vorstandssitzung (31.1.2022) erfolgen.

4. Rückblick Vorstandsreise Genf

Lukas Gysin (LG) präsentiert einen fotografischen Rückblick auf die Bildungsreise des KSBS-Vorstands nach Genf.

SR bedankt sich bei LG sowie bei allen weiteren Fotografinnen und Fotografen, welche zusammen an diesem sehenswerten Rückblick mitgewirkt haben. Grosser Dank gebührt auch Cornelia Bollinger sowie Christioph Tschan für die Organisationsarbeiten zugunsten dieser Bildungsreise. Die Destination für 2022 wird voraussichtlich Luxemburg sein.

5. Rückblick und Ausblick

Rückblick

-

<u>Ausblick auf die Themen / Traktanden kommender KSBS-Sitzungen</u> Jahrespromotion, Jahres-Feedback LA, GeKo 2022, Austausch mit KJD und KESB.

Auftrag an die Vorstandsmitglieder

Die Vorstandsmitglieder sind wie gewohnt gebeten, die Inhalte des in den nächsten Tagen erscheinenden "KSBS express" ihrem Kollegium in geeigneter Form zugänglich zu machen.

Für das Protokoll: Jean-Michel Héritier